



## 88. Aus den Sinnsprüchen Friedrichs von Logau.

Sämtliche Sinngedichte. Herausg. von Gustav Eitner. (Bibliothek des Lit. Vereins in Stuttgart.) Tübingen 1872.

1.

Ein ehrliches Leben und seliger Tod.

Wer ehrlich hat gelebt und selig ist gestorben,  
Hat einen Himmel hier und einen dort erworben.

2.

Das Beste in der Welt.

Weißt du, was in dieser Welt  
Mir am meisten wohlgefällt?  
Daß die Zeit sich selbst verzehret  
Und die Welt nicht ewig währet.

3.

Hoffnung und Geduld.

Hoffnung ist ein fester Stab  
Und Geduld ein Reisefleid,  
Da man mit durch Welt und Grab  
Wandert in die Ewigkeit.

\* \* \*

Leichter träget, was er träget,  
Wer Geduld zur Bürde leget.

4.

Augen, Ohren, Mund.

Aug' und Ohren sind die Fenster und der Mund die Thür ins Haus;  
Diese, wann sie wohl verwahret, geht nichts Böses ein und aus.

5.

Der Neid.

Neiden und gneidet werden  
Ist das meiste Tun auf Erden.